

Volksinitiative Schule in Freiheit



Volksinitiative Schule in Freiheit
Zu den Luchbergen 13
14641 Nauen

Die Volksinitiative will folgende Grundsätze in Brandenburg verwirklichen:

Vielfalt in der Bildung

Alle Eltern und Jugendlichen sollen freie Schulwahl ohne Zugangsbeschränkung erhalten.

Für gleichberechtigte Finanzierung der Schulen in freier Trägerschaft. In einem ersten Schritt mindestens 85% der Kosten einer vergleichbaren staatlichen Schule. Schulen in freier Trägerschaft sind keine Privatsache.

FON +49(0)3321/74878-12

brandenburg@schule-in-freiheit.de
www.schule-in-freiheit.de

Selbstständige Organisation

Alle staatlichen Schulen, die es wollen, sollen selbstständig organisiert arbeiten.

Für mehr Mitwirkung bei der Auswahl des Personals, für Budgethoheit und für eine unabhängige Evaluation aller Schulen.

Gemeinsam für gute
Schule in
Brandenburg!

Ich unterstütze die Volksinitiative

Bitte vollständig und gut leserlich ausfüllen!

*Nicht vom Unterzeichner oder von der Unterzeichnerin auszufüllen!

1	Name		Vorname		Geburtsdatum		gültig*	ungültig*
	Straße, Nr.		Postleitzahl, Ort		Datum			

2	Name		Vorname		Geburtsdatum		gültig*	ungültig*
	Straße, Nr.		Postleitzahl, Ort		Datum			

3	Name		Vorname		Geburtsdatum		gültig*	ungültig*
	Straße, Nr.		Postleitzahl, Ort		Datum			

4	Name		Vorname		Geburtsdatum		gültig*	ungültig*
	Straße, Nr.		Postleitzahl, Ort		Datum			

5	Name		Vorname		Geburtsdatum		gültig*	ungültig*
	Straße, Nr.		Postleitzahl, Ort		Datum			

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schule-in-freiheit.de
Bitte schicken Sie die Unterschrift(en) baldmöglichst zurück.

Bildung ist
keine
Privatsache!

Volksinitiative *Schule in Freiheit*



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
als breites gesellschaftliches Bündnis setzen wir uns für gute Schule in Brandenburg ein. Diese Volksinitiative wurde von der Arbeitsgemeinschaft Freie Schulen Brandenburg, dem Paritätischen Landesverband Brandenburg und OMNIBUS für Direkte Demokratie gestartet. Wir, die Initiatoren, sind bereit, Schule in Freiheit zu gestalten. Unterstützen Sie die Volksinitiative! Folgende Ideen wollen wir mit Ihnen in Brandenburg verwirklichen:

Vielfalt in der Bildung

Alle Eltern sollen freie Schulwahl ohne Zugangsbeschränkung erhalten.

„**Welche Schule ist gut für mein Kind?**“ Jeder Schüler ist anders, hat unterschiedliche Stärken und Schwächen und will sich und seine Fähigkeiten individuell entwickeln. Um jedem Kind gerecht zu werden, bedarf es der flächendeckenden Vielfalt im Brandenburger Schulwesen, sowohl mit staatlichen als auch mit freien Schulträgern.

Doch die Schulen in freier Trägerschaft werden derzeit benachteiligt. Sie erhalten nur etwa 65 % der Kosten einer vergleichbaren staatlichen Schule und müssen deshalb Schulgeld erheben. Damit jedoch alle Schulformen unabhängig vom Einkommen der Eltern zugänglich werden, bedarf es der gleichberechtigten Finanzierung. Nur so kann sich Chancengleichheit entwickeln und Vielfalt in der Bildung langfristig ermöglicht werden. Wir fordern in einem ersten Schritt, dass die Schulen in freier Trägerschaft pro Schüler mindestens 85 % der Kosten an einer vergleichbaren staatlichen Schule erhalten. In Ham-

burg und Nordrhein-Westfalen ist das bereits der Fall.

Im internationalen OECD-Vergleich landet Brandenburg in Bezug auf die Chancengleichheit auf einem hinteren Platz. Doch es gibt auch positive Entwicklungen: bei den Brandenburger Kindergärten gibt es bereits eine lebendige Trägervielfalt. Diese soll jetzt auch im Schulwesen Realität werden.

Elternwahlrecht ernst zu nehmen heißt, dass Schulen nach ihren pädagogischen Profilen und inhaltlichen Konzepten und nicht nach finanziellen Möglichkeiten und regionaler Nähe ausgewählt werden. Deshalb fordern wir die Aufhebung von Schulbezirken.

Wir wollen gute Schule für alle! Unabhängig von Ort und Geld.

Selbstständige Organisation

Alle staatlichen Schulen, die es wollen, sollen selbstständig organisiert arbeiten.

Pädagogische Vielfalt braucht Freiheit. Alle Schulen Brandenburgs sollen sich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben selbstständig verwalten können. Denn am besten lernen Kinder, Verantwortung für das Gemeinwesen zu übernehmen, wenn sie mit Lehrern aufwachsen, die selbst mit Begeisterung ihre Schule gestalten. Dazu gehört, dass die Schulen ihr Personal eigenständig berufen können.

Selbstständige Schulen übernehmen auch die finanzielle Verantwortung. Sie brauchen Budgethoheit. So kann das

Geld vor Ort sinnvoller und effektiver eingesetzt werden, zum Beispiel für Lehrmittel, Fortbildungen, Ausstattung und Bauunterhaltungen.

Die Schulen brauchen für ihre selbstständige Arbeit eine unabhängige Beurteilung. Diese Evaluation darf nicht länger von einer staatlichen Instanz ausgeübt werden, die selbst Schulen betreibt. Sie muss unabhängig sein.

Wir wollen gute Schule für alle! Unabhängig von Ort und Geld.

Was ist eine Volksinitiative?

Eine Volksinitiative dient dazu, ein Thema in die öffentliche Diskussion zu bringen. Wird diese Initiative von mindestens 20 000 Brandenburgern unterstützt, muss sich der Landtag damit beschäftigen. Dann hat die Initiative das Recht, ihren Vorschlag im Parlament vorzustellen.

So machen Sie mit:

Bitte unterschreiben Sie die Volksinitiative auf der Vorderseite. Sicher haben Sie noch Freunde und Bekannte, die auch unterschreiben möchten. Unterschriftsberechtigt sind alle Brandenburgerinnen und Brandenburger ab 16 Jahren. Eine Liste zum Selbstausschicken finden Sie unter: www.schule-in-freiheit.de

Volksinitiative Schule in Freiheit

Weitere Informationen erhalten Sie hier: FON: +49(0)3321 / 74 878-12 brandenburg@schule-in-freiheit.de